

Kalkar, den 1. Juni 2016

Beschlussvorlage für den **Ausschuss Sondervermögen Abwasser**
Rat der Stadt

Jahresabschluss Sondervermögen Abwassersammlung Stadt Kalkar zum 31.12.2015

1. Sachverhalt:

Der Jahresabschluss zum 31.12.2015 des Sondervermögens Abwassersammlung der Stadt Kalkar wurde durch die beauftragte Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Dr. Heilmaier & Partner GmbH, Krefeld, geprüft. Der von der beauftragten Wirtschaftsprüfungsgesellschaft erstellte Prüfungsbericht ist den Sitzungsunterlagen beigelegt.

Das Wirtschaftsjahr 2015 hat sich beim Sondervermögen Abwassersammlung der Stadt Kalkar planmäßig entwickelt. Das Wirtschaftsjahr 2015 schließt mit einem Jahresüberschuss von 327.525,21 € ab. Aus dem Jahresüberschuss soll ein Betrag in Höhe von 305.000,00 € an die Stadt Kalkar als Verzinsung des eingesetzten Kapitals ausgeschüttet werden. Der restliche Jahresüberschuss in Höhe von 22.525,21 € soll auf neue Rechnung vorgetragen werden.

Die Kostenüber- bzw. Kostenunterdeckung aus den eingesetzten Gebühren der Bürger erfolgt gemäß § 6, Abs. 2 Satz 3 Kommunalabgabengesetz NRW (KAG NW) unter der Position „Sonstige Verbindlichkeiten“. Die Kostenüberdeckung beträgt zum 31.12.2015 154.689,18 € und ist gemäß KAG NW innerhalb der nächsten vier Jahre zu Gunsten der Gebührenpflichtigen auszugleichen.

Nach dem abschließenden Ergebnis der Prüfung der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Dr. Heilmaier & Partner wird dem Sondervermögen Abwassersammlung der Stadt Kalkar für die Buchführung vom 01.01. bis 31.12.2015 und dem Jahresabschluss einschließlich Lagebericht zum 31.12.2015 der uneingeschränkte Prüfungsvermerk erteilt.

Es wird vorgeschlagen, die Bilanz festzustellen und über die Verwendung des Jahresüberschusses zu beschließen.

2. Kosten und Deckung der Kosten:

Es entstehen keine Kosten.

3. Beschlussvorschlag:

Der Jahresabschluss des Sondervermögens Abwassersammlung der Stadt Kalkar zum 31.12.2015 einschließlich Lagebericht und Anhang wird mit einer Bilanzsumme von 15.285.194,43 € und einem Jahresüberschuss von 327.525,21 € festgestellt.

Aus dem Jahresüberschuss in Höhe von 327.525,21 € wird ein Betrag in Höhe von 305.000,00 € an die Stadt Kalkar als Verzinsung des eingesetzten Kapitals ausgeschüttet. Der verbleibende Gewinnvortrag in Höhe von 22.525,21 € wird auf neue Rechnung vorgetragen.

Dr. Schulz